



Informationen der Schützengesellschaft 1809 Grafing

■ GRAFINGER SCHÜTZEN IM INTERNET-CUP ERFOLGREICH

Süddeutsche Zeitung vom 9. Februar 2000:

Der Schützenbund Wesermarsch hat Ende vergangenen Jahres den zweiten Internet-Cup ausgerichtet. Die SG 1809 Grafing nahm wieder teil an dem Fernwettkampf, der über das Medium Internet organisiert wird. Im Unterschied zum herkömmlichen Wettkampf wird im Internet-Cup das 40-Schuß-Programm in Zentel-Ringen ausgewertet. Die Grafinger schickten Marion Wolinski, Carsten Hecker und Anton Seibold an den Stand, und das Trio machte seine Arbeit gut.

Carsten Heckers 383 Ringe waren in der Zentel-Wertung 399,0 wert und Anton Seibolds 385 Ringe addierten sich zu 402,5 Ringen. Zur Hochform lief Marion Wolinski auf. Ihre herausragenden 396 Ringe ergaben in der Zentel-Wertung 416,1 Ringe. Die geschlossene Mannschaftsleistung brachte den Bärenstädtern in der Mannschaftswertung hinter der Luftgewehrsektion Tafers aus der Schweiz und den Eutiner Sportschützen den dritten Platz. Damit konnte der Erfolg aus dem Vorjahr, wo die Bärenstädter ebenfalls Dritte wurden, wiederholt werden.

Noch besser machte es Marion Wolinski in der Einzelwertung. Ihre 416,1 Ringe brachte ihr deutlich vor der männlichen Konkurrenz den Spitzenplatz. ■

■ KÖNIGSSCHIESSEN 2000

68 Schützinnen und Schützen gingen beim diesjährigen Königsschießen der SG 1809 Grafing an den Stand. Bei der Siegerehrung wurde nicht nur der neue Schützenkönig geehrt, sondern auch die Vereinsmei-

ster der Saison 1999. Um hierzu in die Wertung zu gelangen, waren in den Luftdruckwaffen-Disziplinen 20 Ergebnisse und in den restlichen Disziplinen zwölf Ergebnisse notwendig. Bedauerlicher Weise konnten verhältnismäßig viele Schützinnen und Schützen diese Kriterien nicht erfüllen. Um so mehr verdient die Leistung von Thomas Lippert Anerkennung, als er mit 43 eingetragenen Ergebnissen die meisten vorweisen konnte.

Schützenmeister Klaus Wolinski verlieh anschließend die während des Königsschießens ausgeschossenen Münzpreise. Die 20 Goldmünzen wurden auf Zehner-Serien ausgeschossen. Das Rennen machte einmal mehr Marion Wolinski mit 99 Ringen vor den beiden Pistolenschützen Peter Bauer und Helmut Stengeli, die beide 98 Ringe erzielten. Auf Platz vier landete Hannelore Kufer, die ebenfalls 98 Ringe schoß. Zwar war das Leistungsniveau nicht so hoch wie in den letzten Jahren, dennoch waren für Platz 20 immer noch 92 Ringe notwendig. Es folgte die Bekanntgabe der Ehrenscheibengewinner.

Die von Katja und Bernhard Huber anlässlich der Geburt ihrer Zwillingstöchter Julia und Ina gestiftete Taufscheibe ging mit einem 39-Teiler an Brigitte Sei-

■ Veranstaltungsübersicht 2000

seit 17. Januar	Ergebnisse für die VM 2000
25. Februar	Faschingsschießen ab 19 Uhr (siehe auch Seite 4)
28. April	Ordentliche Hauptversammlung ab 19.30 Uhr, nach gesonderter Einladung

bold. In der Familie blieb die Geburtstagsscheibe von Inge Wolinski. Marion Wolinski traf hier am Besten in die Mitte und sicherte sich mit einem 60-Teiler diese Ehrenscheibe. Die Hochzeitsscheibe von Brigitte und Meino Nanninga ging in das Lager der Pistolenschützen. Frank Wolinski war hier mit einem 34-Teiler der erste Platz nicht zu nehmen.

Mit Spannung wurde die Königsproklamation erwartet. Wie immer fing Schützenmeister Klaus Wolinski mit dem Jugendkönig an. Nach spannendem Verlauf hatten sich die neuen Regenten herauskristallisiert und durften sich im Rahmen der Inthronisation die Insignien der neuen Würde abholen. Die Wurstkette ließ sich Ex-König Andreas Maier umbinden. Als neuer Würdenträger wurde Marco Stein gefeiert.

In der Schützenklasse blieb alles beim Alten: Dem letztjährigen König Carsten Hecker wurde erneut die Königswürde zuteil. Somit verbleibt die Schützenkette ein weiteres Jahr in seinem Besitz. Vizekönig wurde Gerhard Edelbauer, der neu in die Riege der Königerproben stieß. ■

■ DIE ERGEBNISSE DER VEREINSMEISTERSCHAFT 1999

Luftgewehr Schützenklasse: 1. Marion Wolinski 394,65 Ringe; 2. Frank Wolinski 371,90; 3. Kurz Zitlov 370,90; 4. Thomas Lippert 364,45; 5. Mario Takacs 363,65; 6. Roswitha Reiter 355,45.

Luftgewehr Altersklasse: 1. Hannelore Kufer 372,65; 2. Alfred Straub 359,75; 3. Brigitte Seibold 348,89.

Luftgewehr Schülerklasse: 1. Hansi Zellner 239,60; 2. Oliver Oechslein 239,56; 3. Fabian Huber 219,30; 4. Christopher Stockinger 168,10; 5. Michael Godenberg 161,55.

Luftgewehr Jugendklasse: 1. Marco Stein 368,85; 2. Florian Godenberg 254,65.

Luftgewehr Juniorenklasse: 1. Carsten Hecker 383,20; Andreas Maier 347,95; 3. Christine Obermeier 345,15; 4. Markus Beranek 303,55.

Luftpistole Schützenklasse: 1. Frank Wolinski 364,30; 2. Brigitte Fertich 359,35.

Luftpistole Altersklasse: 1. Rudi Pfaus 366,45; 2. Helmuth Rott 360,65; 3. Sepp Fertich 358,15; Hans Heiler 333,17.

Luftpistole Seniorenklasse: 1. Heini Lippert 372,65; 2. Klaus Wolinski 354,40; 3. Karl Kufer 343,79; 4. Anton Seibold 316,65.

Sportpistole KK Schützenklasse: 1. Reinhard Obermeier 283,42; 2. Brigitte Fertich 281,00; 3. Lars Persson 279,83; 4. Helmut Stengeli 279,17; 5. Peter Perl 272,83; 6. Peter Kronseder 264,92; 7. Lothar Seilei 255,83.

Sportpistole KK Altersklasse: 1. Rudi Matuszczyk 279,75; 2. Helmuth Rott 276,83; 3. Rosi Finauer 255,91.

Sportpistole KK Seniorenklasse: 1. Robert Bauer 275,83; 2. Alfred Kronseder 264,92; 3. Heini Lippert 243,75; 4. Ernst Drösel 226,25.

Sportpistole GK Offene Klasse: 1. Reinhard Obermeier 285,17; 2. Helmuth Roth 273,42.

Gebrauchspistole Kal. 45: 1. Peter Perl 270,83.

Wir gratulieren allen Gewinnern. ■

■ NEUAUFNAHMEN

Durch Beschluß der Vorstandschaft wurden zum 1. Januar 2000 fünf neue Mitglieder aufgenommen. Stefanie und Michael Kluge sowie Maxi Singer wollen unsere Jugendmannschaften verstärken. Wir freuen uns Heidi Sailer bei uns begrüßen zu können, die beim Nikolausschießen durch besonders gute Schießeleistungen aufgefallen ist. Auch unseren Nachbarn Karl Reiter können wir seit Jahresbeginn zu unseren Mitgliedern zählen.

Allen neuen Mitgliedern ein herzliches Willkommen. ■

■ GEBURTSTAGSKINDER IM VEREIN

Im neuen Jahr haben bereits vier Mitglieder einen runden Geburtstag gefeiert: In jugendlicher Frische feierte Inge Wolinski schon im Januar ihren 60. Geburtstag. Bernhard Schultheiß und Gerhard Christl freuten sich sogar auf 70 Lebensjahre. Im Februar konnte Rosalie Finauer auf 50 Jahre zurückblicken.

Wir gratulieren allen Geburtstagskindern und wünschen viel Gesundheit. ■

■ NEUES AUS DER VORSTANDSCHAFT

Die Renovierung des Schützenmeisterkammerls ist bereits abgeschlossen und auf durchwegs positive Resonanz gestoßen.

Zu dem Computer hat sich jetzt auch die neue Auswertmaschine gesellt. Diese ist nicht nur erheblich schneller, sondern auch viel komfortabler. So ist beispielsweise ein Wechsel zwischen der Auswertung von Luftpistolen- und Luftgewehrscheiben mittels weniger „Mausklicks“ möglich. Ein langes Nachladen der erforderlichen Software bleibt dem Benutzer nun erspart.

Um eine unsachgemäße Benutzung zu vermeiden, möchten wir alle Mitglieder bitten, eine Auswertung immer von einem eingewiesenen Mitglied vornehmen zu lassen. Die Mannschaftsführer wurden dahingehend bereits instruiert.

Mit der neuen Anlage besteht von nun an nicht nur die Möglichkeit sich sein Schußbild am Bildschirm anzusehen, sondern dieses auch noch ausdrucken zu lassen. Da dies mit Kosten für den Verein verbunden ist, möchten wir regelmäßige Benutzer um eine freiwillige Spende bitten. Ein Sparschwein wird als „Drucker-Sau“ noch bereitgestellt.

Da sich immer mehr Mitglieder neue Preßluftwaffen angeschafft haben, steht ab sofort eine zum Nachladen der Kartuschen erforderliche Preßluftflasche zu Verfügung. Nach Rücksprache mit dem ersten

Schützenmeister, Klaus Wolinski, kann jedes Mitglied seine eigenen Preßluftkartuschen auffüllen. Um die dem Verein entstehenden Kosten zu decken, bitten wir auch hier die Nutzer um freiwillige Spenden. Eine entsprechende „Preßluft-Sau“ wird auch hierfür bereitgestellt.

Natürlich will kein Schütze gerne ohne Luft dastehen. Deshalb ist jeder Benutzer gehalten beim Schützenmeister anzuzeigen, wenn die letzte Füllung entnommen worden, der Druck unter 150 bar gefallen ist. ■

■ WAFFENSACHKUNDEPRÜFUNG AM 12. FEBRUAR 2000

Nach einer langen Vorbereitungsphase, seit Dezember letzten Jahres, fand am Samstag den 12. Februar 2000 die angekündigte Waffensachkundeprüfung statt. Im Vereinsheim der SG 1809 Grafing fanden sich 13 Teilnehmer ein, um die theoretische und praktische Prüfung abzulegen. Reinhard Obermeier, der vom Landratsamt zur Abnahme der Prüfung zugelassen ist, war von dem großen Interesse angenehm überrascht.

Jeder Teilnehmer mußte 70 Aufgaben bearbeiten. Die wenigen Fehler konnten die Prüflinge im anschließenden Einzelprüfungsgespräch durch geeignete Hilfestellungen korrigieren. Ein praktischer Teil und zwei theoretische Zusatzfragen rundeten die Prüfung ab.

Am Ende haben alle angetretenen Teilnehmer den Test erfolgreich abgelegt. Wir gratulieren Basti Donner, Alexander und Wilfried Faupel, Bernhard Huber, Hannelore Kufer, Thomas Lippert, Alexander von Nordheim, Werner Pilwousek, Peter Salzmann, Mario Takacs, Jesko Ullrich, Alf-Thorsten Werner und Johannes Zilk recht herzlich.

Ein besonderes Dankeschön gilt hier noch einmal Reinhard Obermeier, der viel Freizeit und Engagement investiert hat. ■



FASCHINGSSCHIESSEN

Freitag, den 25.02.00
ab 18.59 Uhr

Womit?

- 1) Luftgewehr
- 2) Luftpistole
- 3) Sportpistole (möglichst großkalibrig!)

Wieviel?

Einlage DM 11,11 (kein Nachkauf)

Wertung und Preise:

LG / LP / SP werden getrennt gewertet.
Jeder Schütze kann nur in einer Disziplin starten.
Es kommen zweckdienliche Faschingspreise zur
Verteilung. Jeder Teilnehmer erhält einen Sachpreis!

Wie geht's?

„Billy the Pig“, ein berühmter Bluntzen- und
Preßsackräuber aus dem Wilden Westen, wurde
im Grafinger Großkaliberstand gestellt und um-
zingelt. Er hat sich vor dem Kugelfang verschanzt und will sich nicht ergeben. Die mit
Luftgewehr, Luftpistole oder Sportpistole angetretenen Sheriff's haben 2 Minuten Zeit,
mit ihren Schießseisen soviel Schuß wie möglich auf die „Billy the Pig“-Faschings-
scheibe abzugeben. Der beste Sheriff in jeder Waffenart erhält zusätzlich noch einen „Bluntzen-
Spezial-Preis“!



WANTED: BILLY THE PIG

(Achtung Gewehrshützen! Schießbekleidung nicht nötig!)

Viel Spaß!
wünscht Deputy Obelix



- Ladschreiben -

24. Niederbayerisches Bundesschießen für Luftgewehr und Luftpistole

verbunden mit dem Gauschießen des Schützengaus Vilsbiburg
vom 26.05. bis 12.06.2000 in der Stadthalle Vilsbiburg

Schirmherr: S.K.H. Herzog Franz von Bayern, Protektor des BSSB

Preise im Gesamtwert von über 120.000 DM
Spitzenpreis: ein fabrikneuer BMW 316i

Fette Beute winkt den Teilnehmern beim **24. Niederbayerischen Bundesschießen** in Vilsbiburg. Im Hinblick auf die zahlreichen und wertvollen Sachpreise und natürlich auch aus sportlichen Gründen planen wir daher eine Teilnahme an diesem Wettbewerb. Zur strategischen und organisatorischen Planung aller diesbezüglicher Maßnahmen (ggf. Anfahrt mit Leihbus) bitten wir alle Interessenten, sich in die am schwarzen Brett aushängende Liste einzutragen.

-Genaue Ausschreibung hängt aus !-

(R. Obermeier, SpLtr.Pistole)